

Bewerbungsanschreiben für Stellenausschreibungen

Beitrag von „SillyBee“ vom 2. März 2006 09:52

Hallo Sacaste,

ich würde schon versuchen, mich vorher auf den Internetseiten der Schulen über das jeweilige Schulprofil zu informieren und das Anschreiben darauf abzustimmen. Also z.B. ob Du irgendwelche Zusatzqualifikationen, Erfahrungen etc. hast, die gut zum Schulprofil passen, ob Du AGs anbieten könntest etc. Gut finde ich auch immer, wenn man einen Aufhänger findet (einen Artikel über die Schule in der Lokalzeitung gelesen, eine bestimmte Veranstaltung besonders gut gefunden); Infos findet man meistens durch eine simple Internetrecherche. Das ist natürlich aufwändig, aber der Vorteil ist, dass man sich dadurch klarer wird, ob man wirklich an diese Schule will.

Interesse an der Schule zeigen ist im Anschreiben auf jeden Fall wichtig. Ansonsten: einfach in den nächsten Bewerbungsratgeber gucken. Im allgemeinen sind meiner Erfahrung nach aber die Bewerbungsverfahren an Schulen noch nicht so professionell und die Anforderungen an die Bewerbungsmappen im Vergleich zur Wirtschaft niedriger.

Vorher anrufen ist in der freien Wirtschaft durchaus üblich, warum also nicht an Schulen auch? Kommt natürlich drauf an, ob man auch wirklich was zu sagen / fragen hat (intelligente Fragen ausdenken! auf Nachfragen zum Lebenslauf spontan sinnvoll antworten können) . Diese Anrufe wollen also gut vorbereitet sein, nicht dass man plötzlich zur Schulleiterin durchgestellt wird und dann nichts über die Schule weiß, das könnte peinlich sein ... 🙄

Viele Gruesse,
SB